Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

Band: 142 (2016)

Heft: 41: Mehr Luft nach oben auf der Simplonstrecke

Rubrik: Vitrine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 28.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

TEC21 41/2016 Vitrine 15

Neues aus der Baubranche

Redaktion: Nathalie Cajacob



Amphiro

Wie viele Liter Wasser fliessen bei der täglichen Dusche durch den Abfluss, und wie hoch ist dabei der Stromverbrauch? Was machen hier zwei oder drei Grad Celsius Temperaturunterschied aus? Mit dem «amphiro b1» hat die Firma Amphiro AG ein Gerät entwickelt, das den aktuellen Strom- und Wasserverbrauch beim Duschen anzeigt und so zum bewussteren Umgang mit Energie motivieren soll. Ob das funktioniert, haben wir redaktionsintern getestet: Die Installation ist denkbar einfach, das Gerät wird mit «Wasserkraft» ohne externe Stromquelle betrieben, und auch die dazugehörige Smartphone-App, die die Duschgänge aufzeichnet und Statistiken zu Wassermenge, Temperatur und Stromverbrauch anlegt, hat sich im Nu per Bluetooth mit dem «b1» verbunden. Tatsächlich bleibt auch der Spareffekt nicht aus: Hat sich die Testerin eben noch vorgenommen, nach wie vor so ausgiebig zu duschen wie bisher, achtet sie dank dem Feedback des Geräts vermehrt auf ihren Verbrauch und freut sich, wenn die App vermeldet, dass sie mit der Stromersparnis der vergangenen zwei Wochen 40-mal das Handy laden könnte. • (alw)

www.amphiro.com



IN DER VITRINE PRÄSENTIERT

Die Angaben zu Firmen, Produkten und Dienstleistungen basieren auf Firmeninformationen. Auf den Abdruck solcher Hinweise besteht kein Anspruch. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Bitte senden Sie Ihre Informationen an TEC21, Postfach, 8021 Zürich, oder an produkte@tec21.ch





Ziehen Sie den Lärm aus dem Verkehr.

FS-Lärmschutz-Steinkörbe sind überall einsetzbar, wo die Lärmbelastung zu gross ist. Dank dem modularen System lassen sich die Lärmschutzwände optimal der jeweiligen Situation anpassen. Schaffen Sie Ruhe auf ganz natürliche Weise! Geben Sie dem Lärm einen Korb. Wir beraten Sie gerne.

EMPA-Prüfbericht Nr. 5214.010986



- Dämmkern
- Schotter
- 6 Korbgitter
- 4 Aufhängung



CO₂ neutral produziert ✓

Steinbruch Mellikon AG, CH-5465 Mellikon Fon 056 267 00 00, www.steinbruch-mellikon.ch 16 Vitrine TEC21 41/2016







Tece

Die TECEdrainline Natursteinrinne, kombiniert mit der konfektionierbaren WC-Betätigung: Passend zur Duschrinne lassen sich die Fronten der Spülarmaturen mit Naturstein oder weiteren Materialien veredeln. Durch die minimalistische Struktur der Betätigungsplatten fügen sie sich unauffällig in die Architektur ein. Individuell mit den für das Badezimmer gewählten Materialien belegt und flächenbündig eingebaut, wird der Effekt noch weiter verstärkt. Farbkonzepte lassen sich durchgängig umgesetzen.

www.tece.ch

Notenstein La Roche

Demografischer Wandel, tiefe Zinsen: Das Fundament des Schweizer Vorsorgesystems bröckelt. Für Unternehmer in der Baubranche bietet die individuelle Kadervorsorge von Notenstein La Roche eine Lösung. Sie erlaubt eine Diversifikation innerhalb der beruflichen Vorsorge. So kann man im überobligatorischen Bereich der 2. Säule die Vorsorgeparameter wie beispielsweise die Anlagestrategie selber wählen. Das schafft mehr Transparenz und ermöglicht es, die Steuerlast zu reduzieren.

www.notenstein-laroche.ch

Designergy

Das Dachelement TCR (Triactive Core Roof) von Designergy vereint drei Funktionen: Es ist wasserdicht, wärmedämmend und produziert dank Solarzellen auch Strom – alles integriert und vorgefertigt in einer Einheit. Die Elemente sind in verschiedenen Grössen und Stärken erhältlich. Das Produkt wurde mit dem Watt d'Or 2016 in der Kategorie Erneuerbare Energien ausgezeichnet. Es überzeugte durch «die einfache, rasche Installation, ihr ansprechendes Design und durch tiefe Kosten». •

www.designergy.ch



Lenzlinger Söhne

Offene Installationsräume mit grossen freien Querschnittsbereichen, wie sie Doppel- und Hohlböden bieten, spielen für die qualitative Bewertung von Büroflächen eine wichtige Rolle. Lenzlinger bietet als Schweizer Marktleader für Systemböden die Lösungen und das Know-how für die Installation. Die unterschiedlichen Anforderungen im Gebäude deckt ein modulares System mit verschiedenen Platten und variierenden Unterkonstruktionen für den Einsatz verschiedener Beläge ab. • www.lenzlinger.ch

KBOB

Für die Ökobilanz eines Gebäudes bedarf es einer soliden Datengrundlage. Als solche hat sich die KBOB/ eco-bau/IPB-Empfehlung 2009/1 «Ökobilanzdaten im Baubereich» etabliert. Die Daten repräsentieren Durchschnittswerte für den schweizerischen Markt. Hersteller und Verbände haben die Möglichkeit, firmen- oder verbandsspezifische Ökobilanzdaten einzureichen: Der Hersteller erarbeitet die Ökobilanz gemäss den Qualitätsrichtlinien der Plattform und reicht sie zur Verifizierung ein. Nach erfolgreicher Prüfung kann der Hersteller die Umweltkennwerte als «KBOB-konform» publizieren. Die Daten werden in der nächsten regulären Version der Empfehlung 2009/1 publiziert. • www.kbob.ch

Bau + Energie Messe

Die 15. Ausgabe greift aktuelle Themen zum energieeffizienten Bauen und Erneuern auf. Dieses Jahr stehen das digitale Planen und Bauen sowie gesunde Baustoffe im Fokus.

Redaktion: Nathalie Cajacob

ie Messe für energieeffizientes Bauen und Sanieren, modernen Holzbau und erneuerbare Energien präsentiert mit 350 Ausstellern und einem Kongressprogramm den aktuellen Stand der Bauwirtschaft und zeigt, wohin sich das nachhaltige und energieeffiziente Bauen entwickelt. Den Auftakt bildet das 22. Herbstseminar. Messen, Regeln, Steuern, Optimieren sind im Gebäude-, aber auch im Industrieund Dienstleistungsbereich ein grosses Thema. Unter dem Motto «Digitalisierung revolutioniert den Energiebereich» zeigen die Referenten Chancen und Möglichkeiten auf.

Zudem erläutern sie die neuen Rahmenbedingungen der international aufgegleisten Klimapolitik und die Preisentwicklungen auf den Energiemärkten samt ihrer Konsequenzen. In Zusammenarbeit mit der Interessengemeinschaft «Bauen digital Schweiz» und mit energie-cluster.ch findet die Sonderschau «Digitalisierung im Bau- und Energiebereich» statt. Im «Forum Architektur» vermitteln Fachleute aktuellen Themen zu Architektur, verdichtetes Bauen und Energie und stellen zudem nachhaltige Lösungen anhand realisierter Beispiele aus dem Grossraum Bern vor. •



Bau+Energie Messe 8.–11. Dezember 2016, Bernexpo, Bern Do–Sa 10–18, So 10–17 Uhr www.bau-energie.ch

22. Herbstseminar «Digitalisierung revolutioniert den Energiebereich» 8. Dezember 2016, 9.30–14.45 Uhr Bernexpo Congress, Halle 1.3, Raum 1

